

## Demokratie und Teilhabe Europa/Wahl – Präsenz-Projekttag



Teilnehmende werden mit den europäischen und kommunalen Institutionen vertraut gemacht, reflektieren das demokratische System und den Wahlprozess. In Kleingruppen erarbeiten sich die Jugendlichen ihre Verbindungen zu Europa und welche Beziehung sie dazu haben. Im Plenum diskutierten sie dann unterschiedliche Ideen mit Europa. Ein Wahlprozess wird an Hand einer fiktiven Schüler\*innenvertretung kennengelernt.

Die Teilnehmer\*innen diskutieren und reflektieren die Thema Demokratie, Teilhabe und Europa, stellen sich eigene Fragen an die Welt, die sie mit Europa verbinden. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit eigene Ideen und Vorstellungen von Politik im Wahlprozess zu erleben, zu diskutieren und selbstständig zu entwickeln.

Ihre Vorstellungen von Politik und die Möglichkeiten der Partizipation im formalen und nonformalen Politikprozess sind Teil der Gruppendiskussion. In kleinen Arbeitsgruppen werden Vorschläge und Ideen erarbeitet, diskutiert und kleine Präsentationen (Wahlwerbung) erarbeitet und in der großen Gruppe vorgestellt. Anschließend wird gewählt.

Für ein Miteinander, Demokratie und Partizipation wird sensibilisiert und demokratische Prozesse werden kennengelernt.

Methoden: Vorstellungsrunden, Fragerunden, Diskussionen, Gruppenarbeit, Präsentationen

### Ablauf:

|           |  |
|-----------|--|
| 09.00 Uhr | Die EU und ihre Institutionen – Input.<br>Anschl. Fragerunde/Diskussion. Was verbinde ich mit Demokratie&Europa?                       |
| 10.30 Uhr | Pause  |
| 11.00     | „Wir wählen unsere Schüler*innenvertretung“ – Arbeitsgruppen (Parteien, Kandidat*innen, Wahlprogramm, Entwicklung von Präsentationen). |
| 13.00 Uhr | Pause  |
| 13.30 Uhr | Präsentation der Ergebnisse.   |
| 14.00 Uhr | Diskussion der Ergebnisse / Auswertung.  |
|           | Outro - Was werde ich meinen Eltern zur Wahl sagen?  |
| 15.00 Uhr | Ende des Projekttag.   |